



PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 14. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

14. bis 21. Februar

6/ 2021



Liebe Gemeinden im Pastoralen Raum!

Heute ist der Gedenktag des heiligen Valentin. Er war im 3. Jahrhundert Priester in Rom. Nach der Legende hat er sich als Seelsorger besonders für liebende Paare eingesetzt. Valentin starb am 14. Februar 269 als Märtyrer.

Der Valentinstag regt an, mit dem Herzen zu sehen. Sicher-

lich: Liebe kann blind machen, wenn Menschen so verliebt sind, dass sie die Grenzen und Fehler des geliebten Menschen nicht sehen.

Es gibt aber auch die andere Erfahrung: „Liebe macht sehend.“ Für den neutralen Beobachter ist der geliebte Mensch nur einer unter Tausenden und Millionen. Für den Menschen, der liebt, ist er einzig, einzigartig auf der ganzen Welt. Diese Erfahrung ist nicht Traum, nicht „Spinnerei“, sondern Tatsache. Der andere Mensch ist wirklich einzig auf der Welt.

Der Dichter Saint-Exupéry sagt in seinem Buch „Der kleine Prinz“: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

Man sieht nur mit dem Herzen gut: Liebe macht sehend. Das ist eine Erfahrung, die Liebende immer wieder machen. Wer kennt denn die Ehefrau wirklich, wenn nicht ihr Mann, der sie liebt? Wer kennt den Mann wirklich, wenn nicht seine Frau, die ihn liebt? Wer kennt denn die Kinder, wenn nicht die Eltern, die sie lieben?

Mit dem Herzen sehen Menschen, dass der andere/die andere kostbar und wertvoll ist, sehr liebenswert auch trotz Schwächen und Grenzen.

Liebende nähern sich der Sichtweise Gottes. Gott hat ein Herz für uns. Er blickt tiefer. Er sieht, dass jeder Mann, jede Frau, jedes Kind kostbar, wertvoll und sehr liebenswert ist. Gott hat uns ins Leben gerufen und sagt JA zu uns: „Gut, dass du da bist.“

Ich wünsche Ihnen allen einen guten, gesegneten Sonntag und Valentinstag
Ihr Peter Hellersberg, Pastor

Lesungen: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46; 1 Kor 10,31-11,1; Evangelium: Mk 1,40-45

„Der Aussatz verschwand und der Mann war rein.“



Foto Bernhard Bauer

Gottesdienste vom 13. Februar bis 21. Februar

Samstag, 13. Februar

17:00	St. Dionysius Buke	Vorabendmesse
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vorabendmesse
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse

Sonntag, 14. Februar

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hochamt
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe

Montag, 15. Februar

13:00	Waldfriedhof	Trauerfeier
-------	--------------	--------------------

Dienstag, 16. Februar

09:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe
-------	----------------------------	------------------

Mittwoch, 17. Februar

III. Sieben Gründer des Servitenordens, ASCHERMITTWOCH

17:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
17:00	St. Joseph Marienloh	Rosenkranzgebet kfd
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe
18:00	St. Marien Neuenbeken	Aussetzung/Hl. Messe
18:00	St. Alexius Benhausen	Hl. Messe
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hl. Messe
19:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe
19:00	St. Dionysius Buke	Hl. Messe
19:00	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe

Donnerstag, 18. Februar

16:15	St. Marien Bad Lippspringe	Hl. Messe
17:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe
18:00	St. Joseph Marienloh	Aussetzung/Hl. Messe
19:00	St. Dionysius Buke	Wort-Gottes-Feier

Freitag, 19. Februar

08:30	St. Alexius Benhausen	Hl. Messe
14:00	Friedhof Schwaney	Trauerfeier , anschl. Beisetzung
15:00	St. Martin Bad Lippspringe	Kreuzweg
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Kreuzweg
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Kreuzwegandacht

Samstag, 20. Februar

17:00	St. Dionysius Buke	Vorabendmesse
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vorabendmesse
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse

09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hochamt
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe

St. Martin Bad Lippspringe: Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Taufsonntag; außer freitags in der Fastenzeit)

Lindenskapelle: geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00–19:00

Schönstattkapelle in Benhausen: täglich geöffnet von 14:30–17:00 zum persönlichen Gebet; Hl. Messe mittwochs 16:00



Verstorbene aus unseren Gemeinden

St. Martin Bad Lippspringe:	Herr Karl Heinz Reinecke, 76 Jahre Herr Werner Hennig, 78 Jahre
Heilig Kreuz Altenbeken:	Herr Aloysius Heinemann, 94 Jahre
St. Johannes Baptist Schwaney:	Frau Maria Theresia Heinemann, 84 Jahre
St. Joseph Marienloh:	Herr Michael Schallenkamp, 63 Jahre

Sie mögen ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihnen.



Kollekten

14.02.	Pastoraler Raum	für die Caritas
21.02.	Pastoraler Raum St. Martin Bad Lippspringe St. Marien Schlangen	für die Pfarrgemeinde für die Pfarrheimrenovierung für die Kirchenrenovierung

INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

Gottesdienstanmeldung für Aschermittwoch

Noch bis Dienstag, 16. Februar, 12:00 besteht die Möglichkeit, sich zu den Gottesdiensten an Aschermittwoch anzumelden.

Spendung des Aschenkreuzes an Aschermittwoch

In den Gottesdiensten an Aschermittwoch wird das Aschenkreuz gespendet. – Wegen der Hygienevorschriften zur Coronapandemie wird in diesem Jahr dieser Bußritus in besonderer Weise gespendet: der Spender des Aschenkreuzes spricht den Spendetext „*Gedenke Mensch, du bist Staub und zum Staub kehrst du zurück*“ oder „*Kehr um und glaub an das Evangelium*“ vor der Einzelspendung zu allen vom Altar aus. Anschließend geht er, wie bei der Kommunionsspendung, durch die Kirche und streut kontaktillos gesegnete Asche auf die Häupter der Bußwilligen.

Sonntagabendmesse in Marienloh

Für die Zeit des Lockdowns entfällt die heilige Messe am Sonntagabend um 18:30 in St. Joseph Marienloh.

Pfarrbüros geschlossen

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage bleiben die Pfarrbüros für den Publikumsverkehr weiter geschlossen. Persönliche Termine sind nur möglich nach vorheriger Vereinbarung per Telefon oder E-Mail.

Anmeldung zu den Sonntags-Gottesdiensten

Die Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste ist nur möglich von dienstags um 9:00 bis freitags um 12:00 über die Homepage des Pastoralen Raumes www.pr-ael.de oder über die Pfarrbüros oder das Zentralbüro in Bad Lippspringe, 05252 / 5803.

Während des Lockdowns (verlängert bis 7. März) wollen wir die ermittelten Höchstzahlen für die jeweiligen Kirchen strikt einhalten. Deshalb können sich Ehepaare oder andere Personen aus einem Haushalt zur Zeit nicht auf einen Platz anmelden. Es muss separate Anmeldungen geben. Kinder ab 14 Jahren müssen eigens angemeldet werden.

Verschärfte Corona-Lage

Wegen der verschärften Corona-Lage besteht während des gesamten Gottesdienstes Maskenpflicht (FFP2 oder OP-Maske). - Bitte vermeiden Sie Gruppenansammlungen auf dem Kirchplatz vor und nach den Gottesdiensten.



St. Joseph Marienloh

Hilfe bei Fahrten zu Impfterminen

Ab dem 8. Februar beginnen nun endlich lt. bekannter Informationen die Impftermine im Impfzentrum Salzkotten. Vielen Älteren, die keine Unterstützung von Familienangehörigen oder Bekannte haben, und auch keine Möglichkeit zur An- und Abreise zum Impfzentrum in Salzkotten verfügen, bieten wir einen Fahrdienst an. Der Fahrdienst wird durch Ehrenamtliche Helfer der Kolpingsfamilie Marienloh und der Nachbarschaftshilfe Marienloh durchgeführt. Zur besseren Planbarkeit wird um frühzeitige Mitteilung gebeten. Während der Fahrt besteht für alle Insassen der Fahrzeuge die Einhaltung der zurzeit erforderlichen Hygienevorschriften.

Erreichbar ist die Helfergruppe unter den Rufnummern: Kolpingsfamilie Marienloh, Maria Halsband 0174 9693070 Nachbarschaftshilfe Marienloh 0157 519 649 84

Weiterhin gilt:

Die Kolpingsfamilie Marienloh und die Nachbarschaftshilfe in Marienloh, bieten alleinstehenden, alten und hilfsbedürftigen Menschen Hilfsdienste an. Das Hilfsangebot umfasst die dringende Besorgung von Mitteln des täglichen Lebens (Nahrung, Medikamente, Toilettenartikel, etc.) und Erledigung von Angelegenheiten, die keinen Aufschub dulden. - Kontaktaufnahme ist unter obigen Rufnummern möglich!



Kulturfenster – Jenseits des Kirchturms

Online Fastenkurs – Veranstalter: Haus Maria Immaculata in Paderborn – 1. bis 5. März

In diesem Online-Fastenkurs steht der Auszug in die Freiheit im Zentrum. Im zweiten Buch der Bibel wird vom Auszug des Volkes Israel aus der Abhängigkeit in Ägypten erzählt, die Geschichte einer langen Wanderung mit und einer wechselvollen Beziehung des Volkes zu seinem Gott. Er ruft auch uns heute in die Freiheit, die etwas anderes meint als postmoderne Beliebigkeit.

Jede Teilnehmerin* jeder Teilnehmer legt selbst fest, was ihr*sein Fasteninhalte ist. Sie erhalten täglich einen geistlichen Impuls und/oder eine Aufgabe. Diese geistlichen Impulse beinhalten Hilfen für Gebet und Schriftbetrachtung. Es gibt während der Woche täglich am Abend ein Online Treffen von 18:00 – 19:00.

Anmeldung: haus-maria-immcualta@sccp.de oder Tel. 05251-697-154; Kurskosten: 50,00 € gesamt

Leitung: Schwester Clara Schmiegel SCC

Mitarbeit: Vincenz Holthaus (Dipl. Theol.)

Im Vorfeld gibt es zwei Termine zum Einrichten und Testen der Technik, so dass die Treffen davon frei sind.



St. Dionysius Buke

Kreuzweg in der Fastenzeit

Die Planung der Kreuzwege an jedem Montag in der Fastenzeit steht an. Gremien, Vereine, Privatpersonen, die eine Vorbereitung übernehmen möchten, bitten wir um telefonische Rückmeldung oder per mail im Pfarrbüro Buke, um den jeweiligen Termin abzusprechen.



St. Johannes Baptist Schwaney

Kreuzweg in der Fastenzeit

Die Planung der Kreuzwege an jedem Freitag in der Fastenzeit steht an. Gremien, Vereine, Privatpersonen, die eine Vorbereitung übernehmen möchten, bitten wir um telefonische Rückmeldung oder per mail im Pfarrbüro Schwaney, um den jeweiligen Termin abzusprechen.

IMPULSTEXT FÜR SONNTAG, 14. FEBRUAR

Quarantäne auf Lebenszeit?

Aussatz – Quarantäne auf Lebenszeit.

Aussatz – Hinauswurf ohne Verabschiedung.

Aussatz – Abschied vom Leben.

Aussatz – nie mehr in Gemeinschaft, nie mehr unbeschwert!

Jesus durchbricht die unsichtbare Schranke und berührt den Aussätzigen!

Doch Berührung, alle wissen es,

bedeutet Ansteckung mit Unreinheit.

Der Geheilte posaunt es hinaus:

Jesus hat sich an mir unrein gemacht,

um mich zu reinigen,

um mir Leben zu ermöglichen!

Jesus riskiert das Äußerste,
das Ende.

So fängt das Leben,

das *Leben für alle*, an.